

Checkliste zur Vorbereitung einer Beratung auf Vollmachterteilung



Hinweise zur Benutzung:

Benutzen Sie das Formular bitte als Checkliste für die Vorbereitung der Erstberatung bei uns.

Sie können es entweder ausdrucken und dann handschriftlich ausfüllen oder aber sie füllen es direkt am PC aus und drucken es anschließend. Ausfüllen können Sie alle Felder, die Sie mit dem Schaltfeld „Felder markieren“ (oben rechts) farblich hervorheben können. Positionieren Sie die Einfügemarke in das erste Feld und klicken Sie mit der linken Maustaste. Mit „Tab“ oder der Maus kommen Sie von Feld zu Feld.

Die nicht ausfüllbaren Felder werden durch uns ergänzt. Speichern können Sie das ausgefüllte Formular leider nicht.

Bringen Sie das ausgefüllte Formular bitte mit zur ersten Besprechung bei uns.

Los geht es auf Seite 2.

Checkliste zur Vorbereitung einer Beratung auf Vollmachtserteilung



unser Aktenzeichen:

Welche Art von Vollmacht soll erteilt werden ?

- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung
- Generalvollmacht

Wer ist der Vollmachtsgeber?

Wer soll die Vollmacht erhalten?

Ist der Bevollmächtigte damit einverstanden?

- JA NEIN

Soll die Vollmacht vom Bevollmächtigten übertragen werden können?

- JA NEIN

an wen?

Soll die Vollmacht alle finanziellen Angelegenheiten umfassen oder sind hier Einschränkungen geplant?

- geplante Einschränkungen:

Soll die Vollmacht alle Rechtshandlungen umfassen oder sind hier Einschränkungen geplant?

- geplante Einschränkungen:

Soll die Vollmacht persönlichen Angelegenheiten umfassen oder sind hier Einschränkungen geplant?

- geplante Einschränkungen:



Für welchen Fall (Voraussetzungen zum Eintritt der Bevollmächtigung) soll die Vollmacht gelten?

Besondere einzelne Regelungen, die getroffen werden sollen:

(Vermögensangelegenheiten, sozialversicherungsrechtliche Angelegenheiten, Rechtsstreitigkeiten, Heimunterbringung, Regelungen des Aufenthaltsortes, Einschränkungen der Bewegungsfreiheit, Vertretung bei Behörden und öffentlichen Registern, Regelungen über bewegliche Sachen, Annahme von Geldern, Verfügungen von Todes wegen, Postvollmacht, Handlungen betreffend Mietverhältnissen, etc.)

Ist im Falle einer Heimunterbringung eine Präferenz für ein bestimmtes Heim vorhanden, wenn ja, für welches?

(ggf. mehrere in absteigender Priorität):

Soll der Bevollmächtigte auch als amtlich bestellter Betreuer beantragt werden, falls für Entscheidungen eine solche amtliche Bestellung erforderlich ist?

- JA NEIN

Für den Fall der Bestellung des Bevollmächtigten zum Betreuer:

Darf der Betreuer den Vollmachtgeber / Betreuten auch in gesundheitlichen Angelegenheiten vertreten?

- JA NEIN

Auch dann, wenn der Vollmachtgeber / Betreute durch eine mit einer solchen Einwilligung vorgenommene Maßnahme sterben oder schwere und/oder länger dauernde gesundheitliche Schäden erleiden könnte?

- JA NEIN

Soll mit dieser Vollmacht in Gesundheitsangelegenheiten auch eine Entbindung von Ärzten von ihrer Schweigepflicht verbunden sein?

- JA NEIN